



PRESSEINFORMATION

November 2019

Meiji Jingu Museum in Tokyo feiert Eröffnung

Kengo Kumas neuestes Meisterwerk gewährt Einblicke in die Welt der kaiserlichen Meiji Familie

München – 27. November 2019. Er gehört zu Japans Elite-Architekten und viele Gebäude weltweit tragen seine Handschrift – darunter das 2018 eröffnete V&A Dundee in Schottland und das National Stadium in Tokyo, das nach seiner Fertigstellung Ende 2019 als Austragungsort für die Olympischen Spiele 2020 dienen wird. Kürzlich feierte sein neuestes Meisterwerk Eröffnung – das Meiji Jingu Museum in Tokyos Stadtteil Shibuya. Als Teil der imposanten Anlage des vielbesuchten Meiji-Schreins nimmt das neue Museum seine Besucher mit in die Welt von Kaiser Meiji und Kaiserin Shoken.



© Kawasumi Kobayashi Kenji Photograph Office

Design trifft auf Natur

Besucher des Meiji Jingu Museums werden spätestens beim Betreten des Gebäudes den Architekten hinter dem Ganzen erkennen – denn Holz spielt hier eine der Hauptrollen. Kengo Kuma ist bekannt für seine innovativen Arbeiten mit natürlichen Materialien wie Holz und seinen Fähigkeiten, zeitgenössische Designs zu kreieren, die die japanische Ästhetik mit einbeziehen. So verwundert es nicht, dass das neue Gebäude mit dem umliegenden Wald zu verschmelzen scheint.

Eine Schatzkammer voller Geschichte

Auf mehr als 3.200 Quadratmetern, die sich auf zwei Etagen erstrecken, zeigt das Meiji Jingu Museum wichtige Kulturgüter, die aus dem Schatzmuseum des Schreins, dem Homotsuden, stammen (derzeit geschlossen). Besonderes Highlight ist die Kutsche, die Kaiser Meiji einst vor mehr als 120 Jahren am gleichen Tag nutzte, an dem er die japanische Verfassung unterzeichnete. Besucher bekommen so einen

Einblick in wichtige Meilensteine der japanischen Geschichte. Im Erdgeschoss werden der Meiji-Schrein und die Shinto-Religion auf leicht verständliche Weise vorgestellt. Hier befindet sich auch der Museumsladen. Im ersten Stock gibt es Räumlichkeiten für Dauer- und Sonderausstellungen. Täglich von 10 Uhr bis 16:30 (donnerstags geschlossen) können Besucher für umgerechnet 8,40 Euro (1.000 Yen) das neue Museum besuchen.

Weitere Informationen unter www.meijijingu.or.jp/english.

ÜBER DAS TOKYO CONVENTION & VISITORS BUREAU (TCVB)

Das Tokyo Convention & Visitors Bureau ist die offizielle Tourismusorganisation der Stadt Tokyo. In der Hauptstadt des Lands der aufgehenden Sonne an der Südküste der Hauptinsel Honshu trifft Tradition auf Moderne. Dank einer gut ausgebauten touristischen Infrastruktur entdecken Besucher die Stadt und ihre Sehenswürdigkeiten, darunter der Kaiserpalast mit seinen beeindruckenden Gärten, traditionelle Tempel und Museen sowie unzählige Sterne-Restaurants mühelos. Neben dem urbanen Flair verfügt Tokyo auch über unberührte Natur, so zum Beispiel auf den mehr als 300 zu Tokyo gehörenden Inseln im Pazifik. Mehr Informationen unter www.gotokyo.org und www.tokyotokyo.jp.

PRESSEKONTAKT

Lieb Management & Beteiligungs GmbH

Stefanie Mehlhorn

Bavariaring 38

D-80336 München

Tel.: +49 (0)89 45 21 86-21

E-Mail: stefanie@lieb-management.de

Internet: www.lieb-management.de

